

# Biodiversität

Aktuelle Situation, Ausblick und Handlungsempfehlungen





## Was ist Biodiversität?





# Definition Biodiversität

Biodiversität bedeutet biologische Vielfalt

- Bios (*griechisch*) = Leben
- Diversität = Vielfalt

Als Biodiversität bezeichnet die Biodiversitätskonvention der Vereinten Nationen die Vielfalt aller lebenden Organismen, Lebensräume und Ökosysteme auf dem Land, im Süßwasser, in den Ozeanen sowie in der Luft.

Biodiversität beinhaltet

- Vielfalt an Biotopen und Ökosystemen
- Vielfalt unterschiedlicher Arten
- Genetische Vielfalt innerhalb einer Art
- Vielfalt von Verhaltensweisen

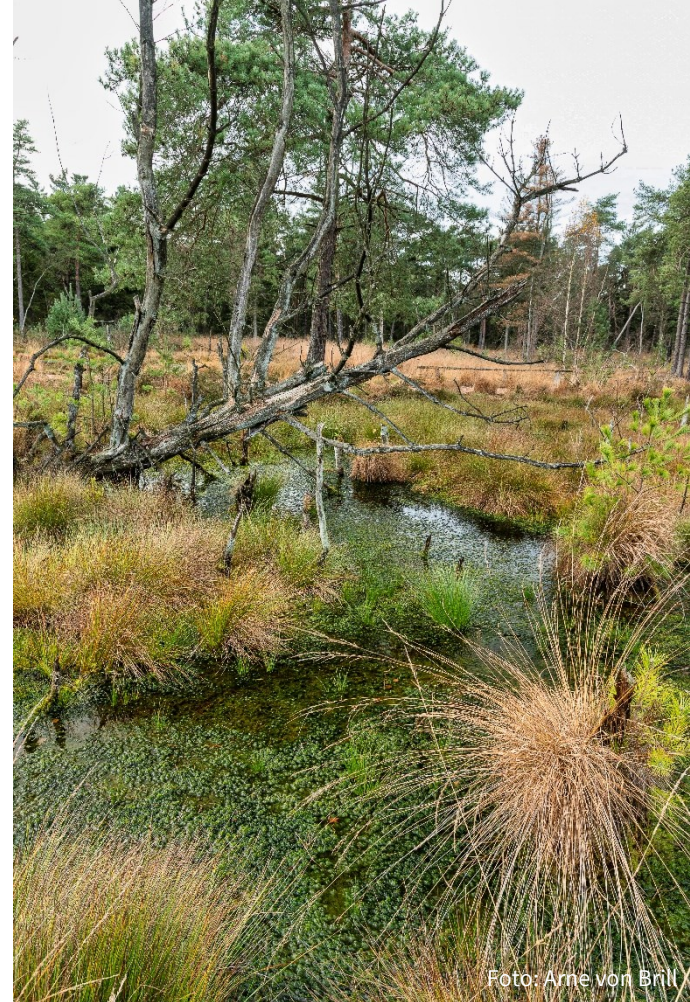
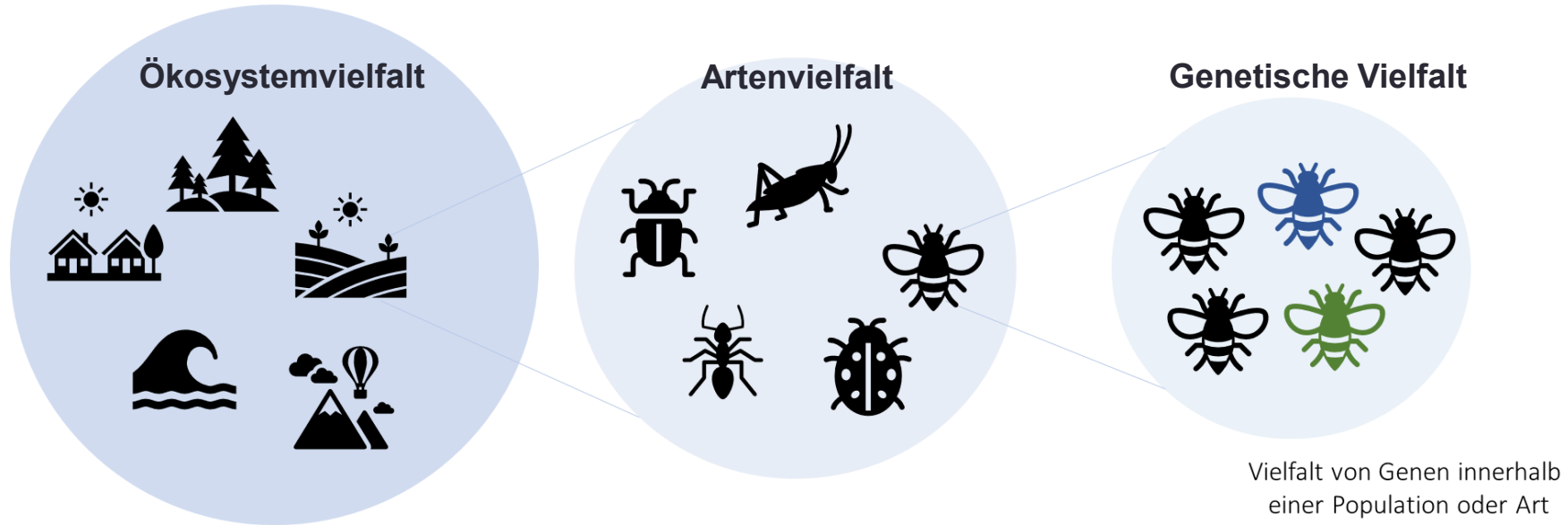


Foto: Arne von Brill

# Was meint eigentlich Biodiversität?





# Beispiel: Was meint eigentlich Biodiversität?



## Ökosystemvielfalt

- Wald
- Hecke
- Wiese

## Artenvielfalt

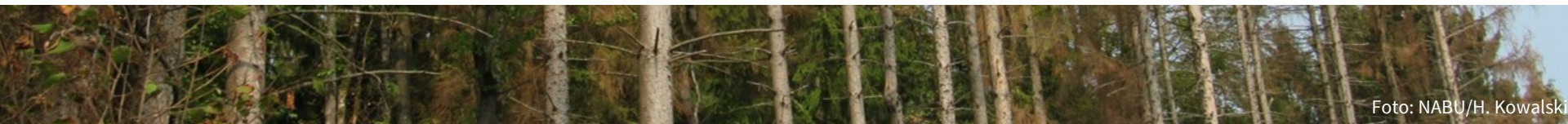
- Tierarten (Insekten, Kleinsäuger, Spinnen)
- Pflanzenarten (Gräser, Klee, Löwenzahn)

## Genetische Vielfalt

- Jede Löwenzahnpflanze ist unterschiedlich



**Wie steht es um die biologische Vielfalt?**





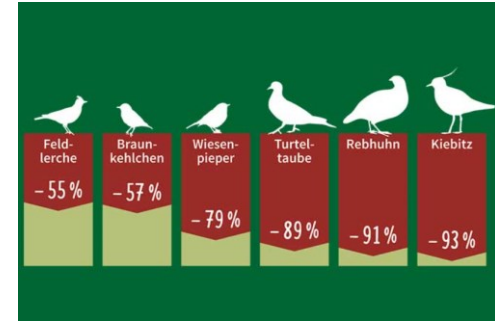
# Naturkrise: Aktuelle Situation

## Die biologische Vielfalt schwindet seit Jahrzehnten

- Durch wissenschaftliche Studien bewiesen

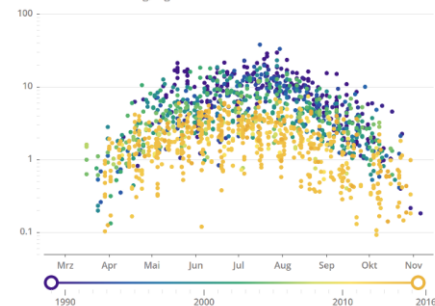
## Beispiele

- Starker Rückgang der Feldvögel
  - Besonders bedroht: z. B. Kiebitz, Rebhuhn, Turteltaube und Feldlerche
- Bis zu 75 % Verlust Biomasse an Insekten in Schutzgebieten in 30 Jahren (Studie des Krefelder Entomologischen Vereins 2017)
- 30 % der Insekten sind laut Roter Liste gefährdet
  - Wasserinsekten: sogar 40 % gefährdet
  - Wildbienen: sogar 50 % gefährdet



„Krefelder Studie“ zum Insektenrückgang

Biomasse in Gramm/Tag, logarithmische Skala.



Quelle: Bundesamt für Naturschutz 2016, Stand 08/2016; Daten: Dachverband Deutscher Aufbaunisten 2017

Quelle: Hallmann et al 2017

# Naturkrise: Welche Zukunft wollen wir?

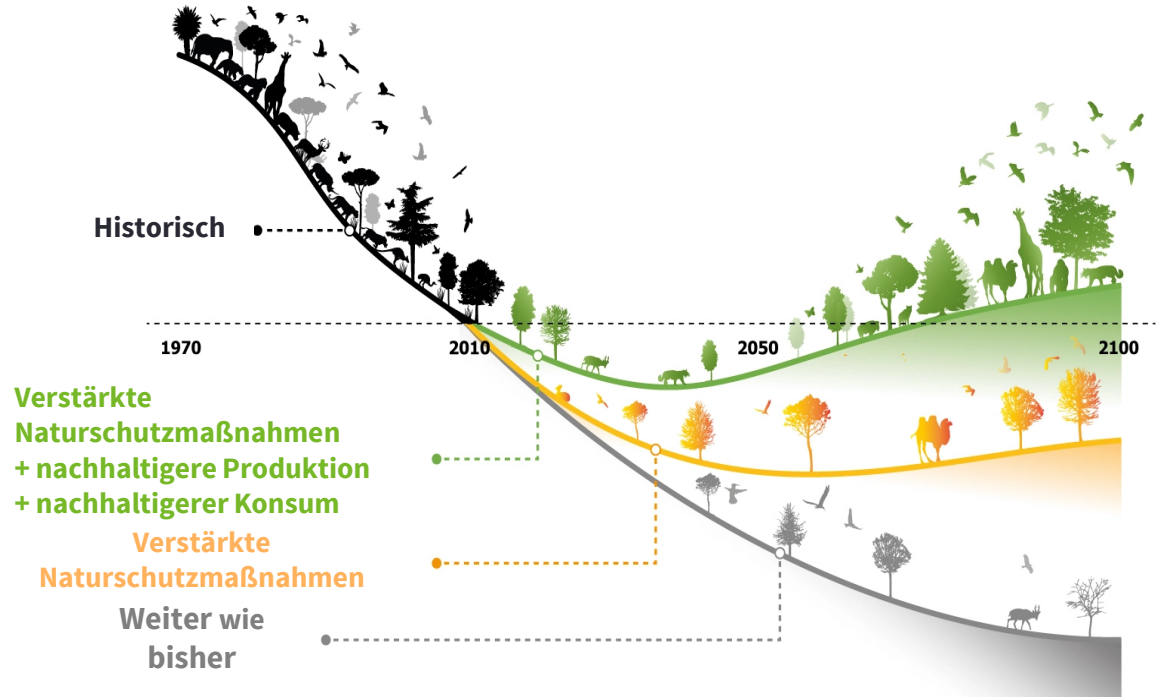
**1992**

Weltnaturabkommen  
in Rio de Janeiro

→ Ziele wurden nicht erreicht

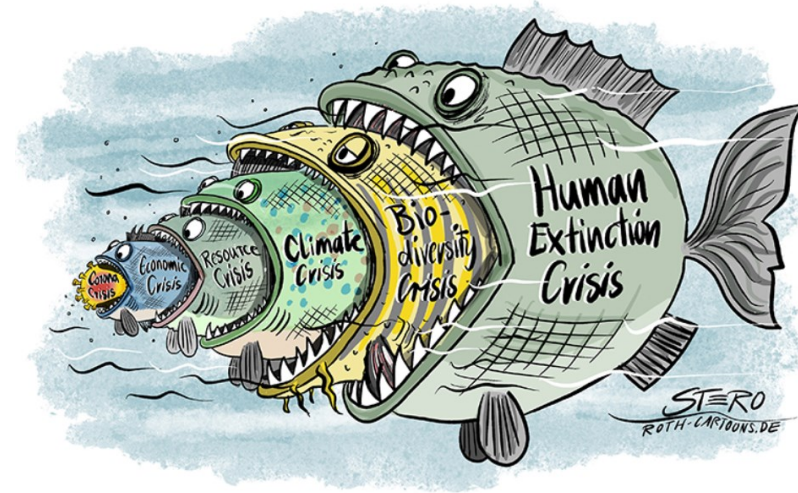
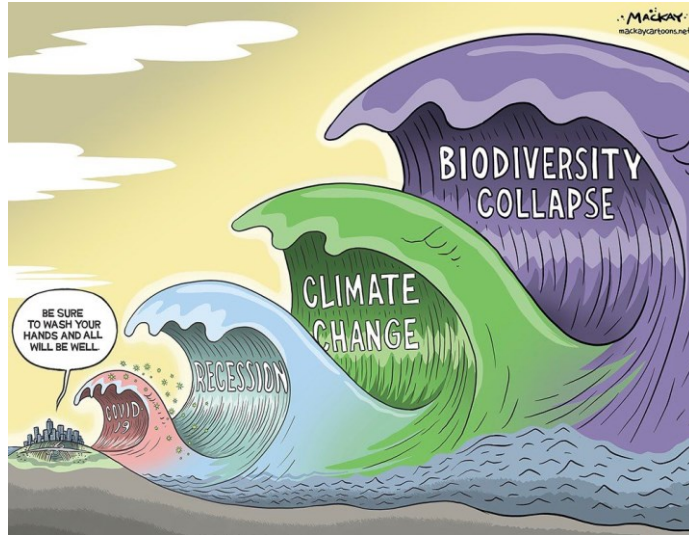
**2022**

Weltnaturabkommen  
in Montreal





# Oder weiter so?



**Das letzte große Sterben fand vor etwa 70 Millionen Jahren statt, Opfer waren unter anderem die Dinosaurier. Heute sterben jeden Tag etwa 150 Arten – Tiere und Pflanzen – auf dieser Welt aus, kehren nie wieder zurück. Wir stecken mitten im sechsten großen Massenaussterben der Erdgeschichte. Und hauptverantwortlich dafür sind wir Menschen.**

**Das sind die fünf Haupttreiber der Naturkrise:**



# Treiber der Naturkrise

Veränderte Meer- &  
Landnutzung



## Verursacht durch

- intensive Landwirtschaft
- Ausdehnung der Städte
- industrielle Nutzung der Meere (z. B. Rohstoffabbau)

## Folgen

- Organismen finden keinen natürlichen Lebensraum mehr
  - weniger Nistmöglichkeiten
  - weniger Nahrung

# Treiber der Naturkrise

## Klimakrise



## Zeigt sich durch

- Trockenheit
- Extremwetterereignisse
- Temperaturanstieg
- Anstieg Meeresspiegel

## Folgen

- Lebensraumverlust
- Beeinträchtigung des Lebenszyklus (z. B. Verschimmeln in warmen Wintern)
- Extremwetter-Ereignisse zerstören Nester, Lebensraum, Nahrung und die Organismen selbst



# Treiber der Naturkrise

## Verschmutzung



## Verursacht durch

- Ausbringung von Pestiziden (Pflanzenschutzmittel, Biozide)
- Düngemittel
- Medizinische Produkte
- Plastik

## Folgen

- Lebewesen werden direkt vergiftet
- Lebensräume verändern sich stark durch eingetragene Stoffe (z. B. Anreicherung von (zu vielen) Nährstoffen durch Düngemittel)

# Treiber der Naturkrise

## Direkte Ausbeutung



## Verursacht durch

- Direkte Entnahme von bestimmten Arten aus der Natur (nicht aus Zucht oder vom Menschen angepflanzt), z. B. Fischerei, Rodung von Edelhölzern, Wilderei

## Folgen

- Zahl der Arten wird dezimiert
- Das Ökosystem wird aus dem Gleichgewicht gebracht

# Treiber der Naturkrise

## Invasive Arten



## Verursacht durch

- Einwanderung gebietsfremder Arten in neue Regionen
- Menschen schleppt gebietsfremde Arten ein

## Folgen

- Gleichgewicht des Ökosystems ist bedroht
- Lebensraumkonkurrenz
- Fraßkonkurrenz
- Fraßfeinde
- Bedrohung durch neue Parasiten und Krankheitserreger

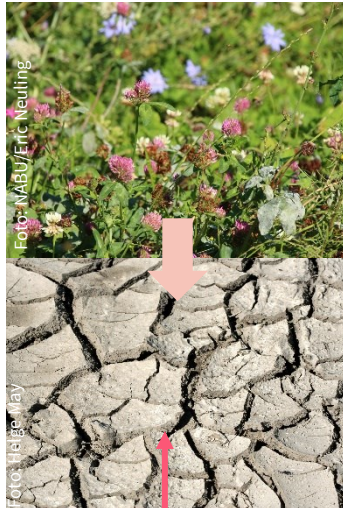


# Treiber der Naturkrise

Veränderte Meer- & Landnutzung



Klimakrise



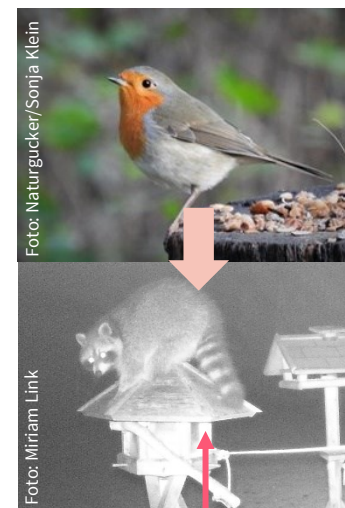
Verschmutzung



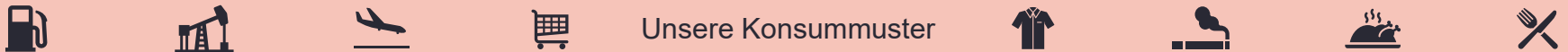
Direkte Ausbeutung



Invasive Arten



Unsere Konsummuster



# Wie ist die Biodiversität durch die Treiber bedroht?

## Vieles wirkt gleichzeitig auf die biologische Vielfalt

- Immer mehr Lebensraum geht verloren
- Das Nahrungsangebot schwindet
- Arten werden vergiftet
- Populationen schwinden, da Wildtiere und Pflanzen aktiv entnommen werden
- Typische Verhaltensmuster werden gestört (z. B. durch Lichtverschmutzung)
- Schwindende Kenntnis in der Bevölkerung führt zu fehlendem Engagement und rückläufigem Schutz der biologischen Vielfalt



Foto: Klemens Karkow

# Auswirkung der Bedrohungen im Einzelnen

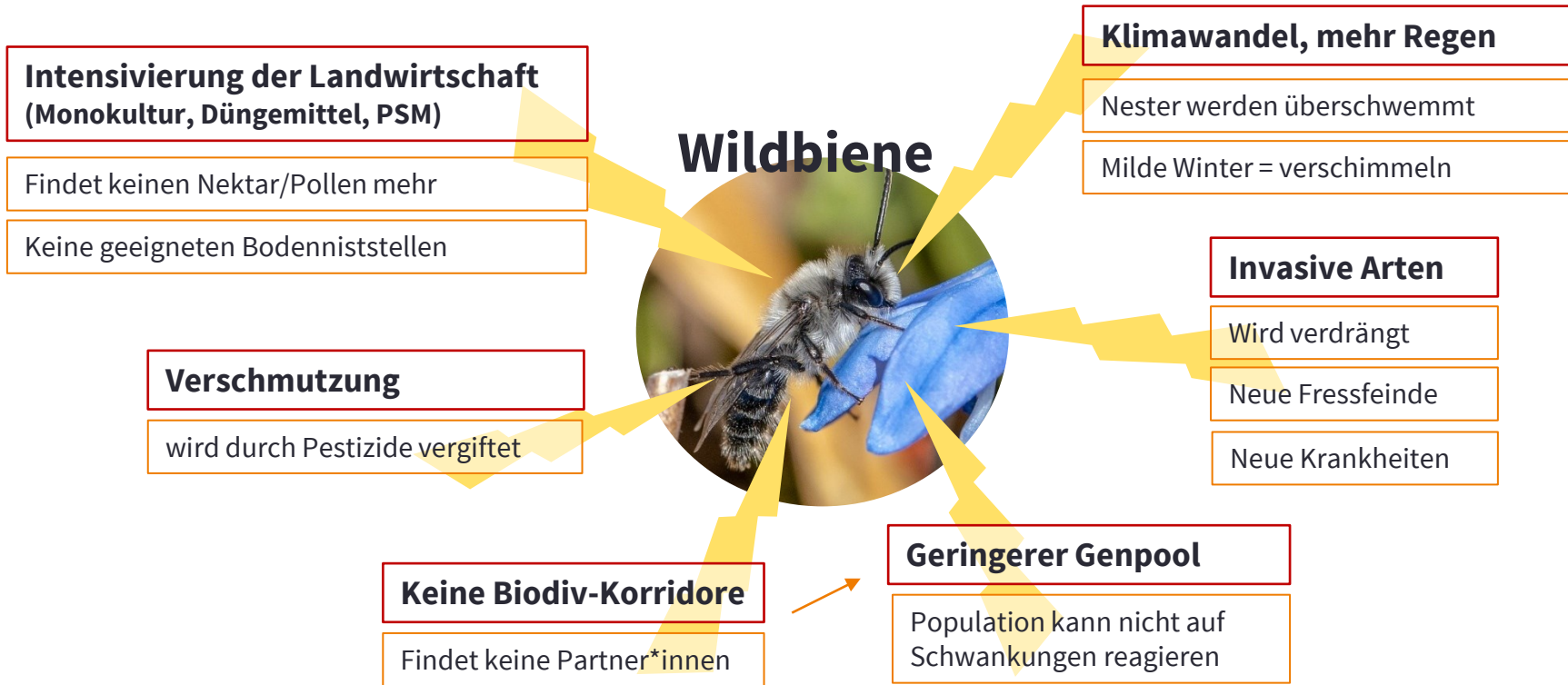


Foto: Franz Rothenhäusler/naturgucker.de





## Warum ist die biologische Vielfalt wichtig?



# Leistungen der Natur

## Versorgungsleistungen

- Nahrung
- Rohstoffe (einschl. Süßwasser)
- Genetische und medizinische Ressourcen



Foto: Kathy Büscher, NABU Rinteln



# Leistungen der Natur

## Habitatleistungen

- Rückzugsorte und spezielle Lebensräume für junge Tiere und Pflanzen
- Bodenbildung



Foto: NABU/Klemens Karkow



# Leistungen der Natur

## Regulierende Leistungen

- Biodiversität im Klimaschutz unverzichtbar
- Klimaregulierung
- Abfallbehandlung
- Luftqualität
- Nährstoffkreisläufe
- Biologische Kontrolle
- Bestäubung
- Wasserhaushalt
- Pufferfunktion

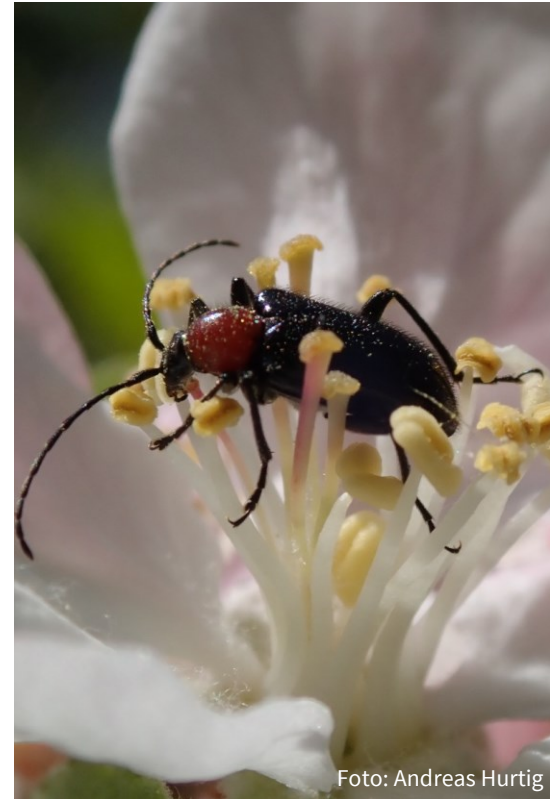


Foto: Andreas Hurtig

# Leistungen der Natur

## Kulturelle Leistungen

- Erholung
- Kulturelles Erbe
- Spirituelle Werte
- Bildung und Inspiration

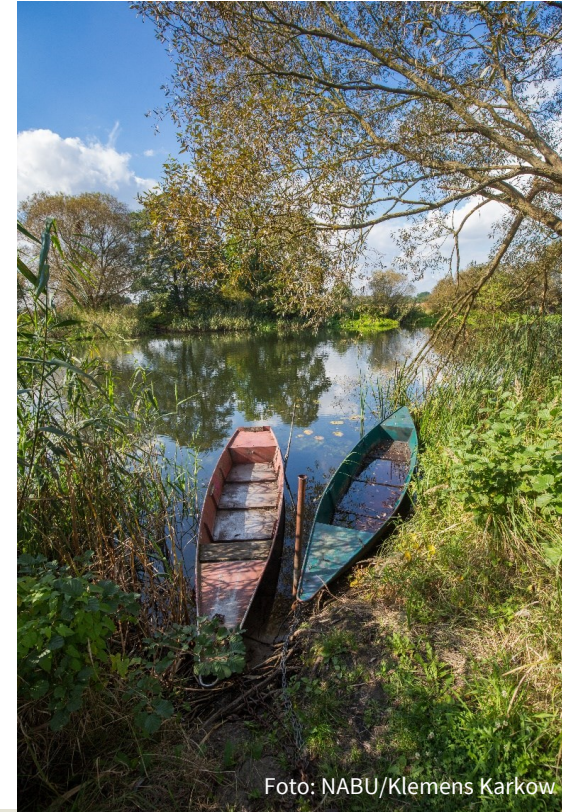


Foto: NABU/Klemens Karkow

# Lösungen

## Menschgemachte Krise = menschengemachte Lösungen!

- Natur muss wiederhergestellt werden
- Wir müssen an den Ursachen und Treibern der Naturkrise ansetzen und diese naturverträglich gestalten
- Lösungen der Naturkrise müssen global gedacht sein, aber können regional beginnen



Foto: NABU





**Jede\*r kann etwas tun!**





# Tipps: Biologische Vielfalt im Alltag schützen

- Informieren und Wissen teilen
- Garten und Balkon naturnah gestalten
- Bewusst und nachhaltig leben
- Als NABU-Mitglied aktiv Naturschutzprojekte umsetzen
- Politisch engagieren



# Tipps: Biologische Vielfalt im Alltag schützen

## Informieren und Wissen teilen

- Auf [NABU.de](https://www.nabu.de) mehr über die Natur erfahren
- Bei [NABU-Aktionen](#) mitmachen und Wissen über die Natur schulen (z. B. Stunde der Garten- & Wintervögel, Insektensummer, Naturgucker-Akademie)
- Freund\*innen und Familie auf Naturthemen aufmerksam machen



Fotos: NABU/Sebastian Hennigs

# Tipps: Biologische Vielfalt im Alltag schützen

## Garten und Balkon naturnah gestalten

- Üppiges und ganzjähriges Blühangebot
- Heimische Arten
- Keine gefüllten Blüten
- Keine Pestizide verwenden
- Wilde Ecken
- Nist- und Überwinterungsplätze anbieten
- Insektennisthilfen
- Totholzhaufen
- Abgestorbene Stängel im Winter nicht entfernen





# Tipps: Biologische Vielfalt im Alltag schützen

## Bewusst und nachhaltig leben

- Mit jedem Einkauf ein Zeichen setzen
- Umweltfreundlich einkaufen (bio, regional, fair, unverpackt)
- Weniger einkaufen und Verpackungsmüll einsparen
- Konsum von tierischen Produkten reduzieren
- Second-Hand-Kleidung kaufen
- Fahrradfahren und öffentliche Verkehrsmittel nutzen
- Energieverbrauch reduzieren
- Lichtverschmutzung im Außenbereich reduzieren





# Tipps: Biologische Vielfalt im Alltag schützen

## Als NABU-Mitglied aktiv Naturschutzprojekte umsetzen

- Auf [NABU.de](https://www.nabu.de) [NABU-Gruppe](#) und [Mitmach-Aktionen](#) in der Nähe finden (z. B. Unterstützung bei der Krötenwanderung, Pflanzaktionen, Pflege von Streuobstwiesen, Clean Ups)
- Naturschützer\*innen bis 27 können sich bundesweit in [NAJU-Gruppen](#) für die Natur engagieren



# Tipps: Biologische Vielfalt im Alltag schützen

## Politisch engagieren

- Alles, was wir tun, kann ein politisches Zeichen setzen
- In die Kommunalpolitik einbringen
- An Wahlen teilnehmen
- Petitionen unterschreiben
- An Demonstrationen teilnehmen
- Bundestagsabgeordneten aus dem eigenen Wahlkreis schreiben



## Wir haben es in der Hand

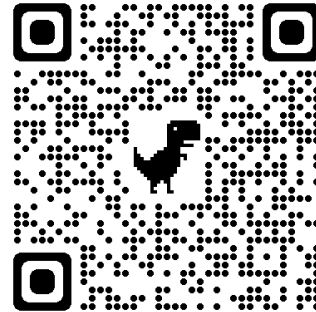
Wenn wir die Artenkrise wenden wollen, **dann müssen wir jetzt die Weichen anders stellen** und den Mut haben, Artenschutz auf Landschaftsebene zu denken und umzusetzen. Notwendig sind umgehendes und ambitioniertes Handeln sowie der Wille zum Erfolg.

## Artenschutz ist machbar.....

**Packen wir es an:  
Gemeinsam für mehr biologische Vielfalt!**



**Vielen Dank für die Aufmerksamkeit**



**NABU** Neuhausen im Enzkreis  
Wolfgangstraße 9  
75242 Neuhausen-Hamberg  
Tel. +49 (0)7234.947141

info@NABU-Neuhausen.de  
[www.NABU-Neuhausen.de](http://www.NABU-Neuhausen.de)  
Instagram: nabu\_neuhausen



# Was können wir hier in Neuhausen tun?